

enercity

## Grüner Schuldschein erfolgreich platziert

**[20.12.2018] Banken und Sparkassen zeigen sich überzeugt von der enercity-Windkraftstrategie: Innerhalb von rund vier Wochen platzierte enercity die Emission eines 100-Millionen-Euro-Schuldscheindarlehens erfolgreich am Markt.**

Über die neue digitale Finanzierungsplattform finpair ist in nur kurzer Zeit eine gute Grundlage für die Windkraft-Projekte der Tochtergesellschaft enercity Erneuerbare GmbH geschaffen worden. Wie enercity meldet, wurde ein 100-Millionen-Euro-Schuldscheindarlehen ([wir berichteten](#)) erfolgreich am Markt platziert. Laut enercity zeigten sich Banken und Sparkassen überzeugt von der enercity-Windkraftstrategie. Ivo Grünhagen, Geschäftsführer der enercity Erneuerbare GmbH, erklärt: „Mit dem grünen Schuldschein haben wir eine solide Basis für unseren ambitionierten weiteren Ausbau von Windparks gelegt.“ Aktuell hat nach den Worten von Grünhagen der Bau des Windparks Klettwitz 2.2 begonnen. In der Nähe des Ortes Klettwitz in Brandenburg betreibt enercity bereits 13 Windkraftanlagen. Mit 33 Megawatt-Windleistung sollen die zehn neuen Anlagen einen Energieertrag von 92 Gigawattstunden pro Jahr bringen. Der digitale grüne Schuldschein trage erheblich zur Umsetzung der ambitionierten Umwelt- und Digitalisierungsstrategie von enercity bei. Bis 2035 will der Konzern den Anteil des erneuerbaren Stroms auf 50 Prozent erhöhen. Allein bis 2030 soll die jährliche Windproduktion auf 1.750 Gigawattstunden steigen.

(al)

Stichwörter: Finanzierung, enercity